



Fairer Handel in
Seeheim-Jugendheim

Seeheim-Jugendheim ist Fairtrade-Gemeinde

Fairtrade-Gemeinden fördern gezielt den Fairen Handel auf kommunaler Ebene. Sie sind das Ergebnis einer erfolgreichen Vernetzung von Personen aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft, die sich für den Fairen Handel in ihrer Heimat stark machen.

In Deutschland wächst zunehmend das Bewusstsein für gerechte Produktionsbedingungen sowie soziale und umweltschonende Herstellungs- und Handelsstrukturen. Auf kommunaler Ebene spielt der Faire Handel in allen gesellschaftlichen Bereichen eine wichtige Rolle.

Die Auszeichnung als Fairtrade-Gemeinde soll zeigen:

- in Seeheim-Jugendheim gibt es ein faires, nachhaltiges Engagement
- BürgerInnen übernehmen soziale Verantwortung
- Seeheim-Jugendheim positioniert sich als innovative und weltoffene Gemeinde
- das Rathaus nimmt eine Vorbildfunktion ein für BürgerInnen
- es besteht ein Netzwerk von Fairtrade-Towns
- Seeheim-Jugendheim kann sich international vernetzen mit über 1.500 Fairtrade-Kommunen in über 24 Ländern

Haben Sie Interesse, die Fairtrade-Idee als TeilnehmerIn aktiv zu unterstützen oder haben Sie Fragen zum Projekt? Gerne stehen Ihnen dafür die Sprecherin der Steuerungsgruppe „Fairtrade-Gemeinde Seeheim-Jugendheim“, Frau Bruer (Telefon 06257-7929) oder Frau Müller, Wirtschaftsförderung/Standortmarketing der Gemeinde Seeheim-Jugendheim (Telefon 06257-990 280) zur Verfügung.

Beteiligte in der Gemeinde

